

## **Lektion 10: Von Jerusalem nach Rom**

**Ziel:** Lernen über die letzten Tage von Paulus von seinem letzten Besuch in Jerusalem bis zu seiner Hinrichtung in Rom. Der Bericht über Anklage und Verteidigung soll dem Schüler helfen, im Glauben zu wachsen.

**Material:** Biblische Landkarte 4, Chronologische Übersicht, Quellenangaben

### **Gliederung:**

#### 1. Einleitung

Am Ende seiner dritten Missionsreise ging Paulus nach Jerusalem, obwohl er durch Prophetie gewarnt wurde, dass ihn Anklage und Verhaftung erwarten. (Apg 20:23; 21:4; 21:11) Bei Ankunft trafen sie die Ältesten, berichteten über den Dienst und übergaben die Sammlung für die Jerusalemer Gemeinde. Sie wurden 'mit Freuden aufgenommen', aber auch vor den 'Eiferern des Gesetzes' gewarnt. (Apg 21:17.20) Wie zuvor in Korinth (vgl. Apg 18:18), legte Paulus ein Gelübde ab und folgte so dem Missionsprinzip, 'den Juden ein Jude' zu sein. (Apg 21:24; 1 Kor 9:20) Doch als Juden aus Asa kamen und gegen Paulus streiteten, wurde er für vier Jahre verhaftet wie prophezeit. Dann kam er doch nach Rom. (vgl. Apg 19:21; Röm 1:10f.15; 15:23f.28) Während seiner Haft schrieb Paulus die Gefängnis- und Pastoralbriefe.

#### 2. Studiere die chronologische Übersicht über die letzten Jahre im Leben des Paulus

3. Die Bedeutung von Paulus' Herkunft, Bildung und Stand in der Gesellschaft
  - a. Paulus wurde in Tarsus geboren, konnte also fließend Griechisch (21:37)
  - b. Paulus lernte in Jerusalem, konnte also fließend Aramäisch (21:40)
  - c. Paulus war römischer Staatsbürger, hatte also besondere Rechte (22:29; 25:11)
  - d. Paulus war scheinbar wohlhabend (21:23f.; 24:26); er wurde mit Respekt behandelt und sogar zu Cäsar gebracht; der lange Rechtsweg war teuer.
  
4. Paulus' Verteidigung, römisches Recht und ein Vergleich mit Christus
  - a. Paulus stand vor Königen / Statthaltern wie prophezeit. (Apg 9:15; Lk 21:12)
  - b. Paulus verteidigte sich (mindestens) sechs Mal; Jesus hatte sechs Prozesse.
  - c. Wie bei Jesus (Mt 26:59f.) gab es keinen Zeugen gegen Paulus (24:13; 25:7)
  - d. Wie Jesus (Lk 23:4.14.22) war Paulus unschuldig (24:23; 25:25; 26:32)
  - e. Wie bei Jesus (Joh 19:12ff.) gaben die Beamten den Juden nach (24:27; 25:9)
  - f. Doch Paulus berief sich auf Cäsar und verhinderte so die Selbstjustiz (25:11)
  - g. In Korinth hatten die Römer bereits zugunsten Paulus entschieden (18:12ff.)
  - h. Römische Neutralität (und Schutz) erlaubte Paulus zu predigen. (28:30f.)
  - i. Erst später wurde Paulus in Rom hingerichtet, was Lukas nicht berichtet.
  - j. Wie ist deine Haltung ggü. dem Staat, welche hatte Paulus? (Röm 13:1-7)

5. Die Apostelgeschichte als Verteidigung für Paulus' Prozess (vgl. Wallace, 11f.)
- a. Die Anrede "vortrefflichster" meint Offizielle (Lk 1:3; cf. Acts 1:1; 24:3).
  - b. Das offene Ende von Apg zeigt, dass der Prozess noch nicht entschieden war.
  - c. Das offene Ende von Apg ermutigt Theophilus, Paulus zu verteidigen.
  - d. Die Parallelen zwischen Peter und Paulus bestätigen Paulus als Apostel.
  - e. Der Schwerpunkt der Apg liegt auf die letzten vier Jahre von Paulus. (21-28)
  - f. Heiden glaubten, dass Überlebende von Schiffbruch unschuldig waren. (27)
- (Paulus schrieb zuvor, dass er dreimal Schiffbruch überlebte; 2 Kor 11:25)

[Apg endet (vgl. 28:17-31) mit dem Thema: der Beginn der Gemeinde und die Verbreitung des Evangeliums zu den Heiden; mit dem Schema: „die Juden zuerst...“]

6. Lies Apg 24:1-21. Lies die Argumente von Paulus und seinen Gegnern vor Felix
- a. Der Redner Tertullus – ein gewandter Anwalt – beschuldigt Paulus, dass er...
    - i. ...ein Störenfried ist, der Aufruhr stiftet – wahr?
    - ii. ...ein Anführer der Sekte der Nazarener ist – wahr?
    - iii. ...sogar versucht hat, den Tempel zu entheiligen – wahr? (vgl. 21:27-29)

[Entweihung des Tempels war "die einzige Straftat, für welche die Römer den Juden erlaubten, die höchste Gerichtsbarkeit für sich zu behalten." (F.F. Bruce, 349)]

- b. Tertullus hat keinen Beweis, sondern sagt: “Wenn du ihn verhörst...” (v.8)
- c. Wie wichtig war demnach das Verhalten von Paulus neben seinem Argument?
- d. Paulus verteidigt sich mit Respekt und Anstand, dass...
  - i. ...es keinen Zeugen gibt, er hätte Aufruhr gestiftet.
  - ii. ...er an das Gesetz und die Propheten glaubt.
  - iii. ...er an die Auferstehung glaubt. (vgl. 23:6)
  - iv. ...er sich um ein reines Gewissen bemüht.
  - v. ...er Almosen und Opfer für das Volk brachte.
  - vi. ...er sogar zeremoniell rein erfunden war.
  - vii. ...sogar der Hohe Rat keinen Beweis gefunden hat.
- e. Wenn Du heute angeklagt würdest, könntest Du dich ähnlich verteidigen?
- f. Wer gab Paulus die richtigen Worte gemäß Lukas 21:15?

7. Die Freilassung von Paulus nach zwei Jahren Haft in Rom – drei Theorien:

- a. Wie prophezeit wurde Paulus von Cäsar gehört, der ihn dann freiließ.

[Eusebius, in *Hist. Eccl.* ii. 22.2, überliefert diese Tradition.]

- b. Der Fall kam nie zum Gericht, weil keine Kläger erschienen. (vgl. 25:16)

[vgl. F.F. Bruce, 376f., der auf W.M. Ramsay verweist]

- c. Er wurde ins Exil verbannt (nach Spanien?), nach Clemens von Rom.

[vgl. F.F. Bruce, 446f., der auf 1 Clement 5:1-7 verweist]

[In der ganzen Apostelgeschichte betont Lukas die gute Beziehung zwischen der neuen Lehre und den Römern, z.B. Kornelius dem Hauptmann (10:1-48), der Prokonsul auf Zypern (13:12), Gallion dem Proconsul von Achaja (18:14-17) und die vielen Freisprüche von Paulus (und Jesus in Lukas, siehe Punkt 4.d.). Die Bedeutung von Lukas' Prozessbericht ist nur verständlich, wenn Paulus am Ende (des ersten Prozesses) für 'nicht schuldig' gesprochen wurde. Wir werden in den nächsten zwei Lektionen mehr über die letzten Jahre von Paulus zwischen seinem ersten und zweiten Prozess lernen, wenn wir die Epistel studieren, die in dieser Zeit geschrieben wurden.]

### Chronologie von Jerusalem nach Rom

Jerusalem (57)	Treffen von Jakobus und den Ältesten	Apg 21:18-25
	Paulus' Gelübde, Verhaftung im Tempel	Apg 21:26-33
	Paulus' Verteidigung vor den Juden	Apg 21:34-22:21
	Aufruhr gegen Paulus den Römer	Apg 22:22-29
	Paulus' Verteidigung vor dem Hohen Rat	Apg 22:30-23:10
	Der Herr erschien Paulus in einer Vision	Apg 23:11
	Die Verschwörung gegen Paulus	Apg 23:12-22
Cäsarea (57-59)	Paulus' Rede vor Felix in Cäsarea	Apg 23:23-24:21
	Paulus für zwei Jahre verhaftet	Apg 24:22-26
	Paulus' Rede vor Festus in Cäsarea	Apg 24:27-25:8
	Paulus' Berufung auf den Kaiser	Apg 25:9-12
	Paulus' Rede vor Agrippa in Cäsarea	Apg 25:13-26:32
Reise nach Rom	Paulus, Gefangene, Julius der Hauptmann	Apg 27:1
	Mit Aristarchus (vgl. Kol 4:10) und Lukas	Apg 27:2
	Sie segelten nach Zidon und dann Myra	Apg 27:3-6
	Sie erreichten Häfen aber segelten weiter	Apg 27:7-12
	Ein Sturm trieb sie ins offene Meer	Apg 27:13-20
	Der Herr erschien Paulus in einer Vision	Apg 27:21-26

	Schiffbruch und Strandung auf Malta	Apg 27:27-44
	Paulus heilte viele und wurde geehrt	Apg 28:1-10
	Nach drei Monaten segelten sie nach Rom	Apg 28:11-13
Rom (60-62)	In Puteoli blieben sie bei den Brüdern	Apg 28:14-15
	Paulus blieb für sich, unter Aufsicht	Apg 28:16
	Paulus' Predigt vor den Juden	Apg 28:17-24
	Paulus wendet sich den Heiden zu	Apg 28:25-29
	Paulus lehrte und predigte 2 Jahre lang	Apg 28:30-31
	Zeit der Haft endete wohl mit Freilassung	Eusebius
Spanien (??)	Paulus' westl. Missionsziel war Spanien	Röm 15:24.28
Crete (?)	Titus blieb auf Kreta, Älteste zu berufen	Tit 1:5
Ephesus (?)	Paulus wurde von Onesiphoros gedient	2 Tim 1:18
Macedonia (?)	Paulus ging, ließ Timotheus in Ephesus	1 Tim 1:3
Philippi (?)	Es war Paulus' Absicht, dorthin zu gehen.	Phil 2:24
Korinth (?)	"Erastus blieb in Korinth..."	2 Tim 4:20
Troas (?)	Paulus verhaftet; ließ Mantel und Bücher	2 Tim 4:13
Rom (64-?)	Verfolgung und auch Paulus' Hinrichtung	Clemens

